

## Wohnen, Wohnungstyp und Ausstattung

- 1- bis 3-Zimmerwohnungen von 26 bis 115 m<sup>2</sup>
- Raufasertapete, Parkettfußboden, Gardinenschiene
- Vorraum mit Küchenzeile bestehend aus Geschirr- und Besenschrank, zwei Kochplatten, Spüle, Kühlschrank mit Tiefkühlfach
- In den 1-Zimmerwohnungen Einbauschränke für Kleidung, Wäsche und Schuhe und großem Spiegelelement
- Bad mit Dusche, Duschtrennung, Duschsitz, Waschbecken, Toilettenspiegelschrank, WC, Beleuchtung, Haltegriffe
- Massive Holzwohnungstür mit Sicherheitschloss und Weitwinkelobjektiv
- Briefkastenanlage auf jeder Wohneinheit
- Je nach Wohnungstyp Balkon, Loggia oder Terrasse
- Telefon (interne Telefonate kostenfrei). Amtsberechtigung, Direktdurchwahl
- Rundfunk-, Fernseh- und Satellitenanschluss
- Abstellraum im Untergeschoß
- Notruf im Wohnbereich durch Notrufleine oder über die Telefonanlage, sowie bei Bedarf durch am Körper zu tragender Funksignalgeber. Im Bad durch Notrufleine bzw. bei Bedarf Funksignalgeber
- Rauchmelder in jeder Wohnung.

## Versorgung mit Wasser, Energie, Nebenleistungen

- Zentralheizung mit thermostatischer Regelung in jeder Wohnung
- Kalt- und Warmwasser
- Elektrische Energieversorgung
- Hausmüllentsorgung

## Frei zugängliche Gemeinschaftseinrichtungen

- Großzügiger Empfangsbereich
- Aufzugsanlagen
- Veranstaltungssaal
- Speisesäle
- Clubräume
- Bibliothek
- Waschraum mit Münzwaschmaschinen und Trockner
- Schwimmbad und Sauna
- Gymnastikraum
- Räume für Gruppenaktivitäten
- Werkzentrum für kreatives Gestalten
- Billardraum
- Weitläufige, gepflegte Parkanlage mit Pavillon, seniorenrechten Fitnessgeräten, Tischtennisplatte und Bocciabahn
- Parkplätze auf dem Gelände des Altkönig-Stiftes
- Musikzimmer

## Serviceeinrichtungen

- Gästeappartements
- Café-Restaurant mit eigener Konditorei
- Kegelbahn
- Friseursalon
- Kosmetikstudio
- Einkaufskiosk
- Bankfiliale
- Poststelle
- Apothekendienst
- Wäsche-, Reinigungs- und Schuhservice
- Fußpflege
- Physiotherapeutische Behandlungen, Massagen, Kranken- und Gruppengymnastik
- Zahnarztpraxis
- Allgemeinärztliche Praxis
- Persönlicher Alltagsservice (individuelle Betreuungsangebote und haushaltsnahe Dienstleistungen)

## Hauswirtschaft

- Regelmäßige Reinigung/Pflege der Gemeinschaftsräume nach einem festgelegten Reinigungsplan
- Reinigung der Wohnungen entsprechend dem Leistungsverzeichnis Wohnen
- Gestaltung der Gemeinschaftsräume, Schaffung einer gepflegten und ansprechenden Atmosphäre durch Dekoration und Blumenschmuck
- Beratung der Bewohner in hauswirtschaftlichen Angelegenheiten
- Beratung und Vermittlung von hauswirtschaftlichen Angelegenheiten mit dem externen Dienstleister

## Küche und Service

- **Mittagsmenü**  
Täglich freie Zeit-, Platz-, und Menüwahl  
Täglich frische Zubereitung und am Tisch serviert  
Vollkost: Drei verschiedene Drei-Gang-Menüs und Sonderkostformen:

Vitalkost	2 Menüs
Leichte Vollkost	2 Menüs
Natriumarm	1 Menü
Vegetarisch	1 Menü
- **Frühstück und Abendessen** (fakultativ)  
Teilnahme ohne Voranmeldung  
Es steht jeweils ein vielseitiges und abwechslungsreiches Büffet-Angebot zur Verfügung
- **Zimmerservice**  
Bei vorübergehenden Krankheit und Pflegebedürftigkeit werden die Mahlzeiten kostenlos in der Wohnung serviert

## Haustechnik

- Kostenlose Einzugshilfen und Unterstützung im Zusammenhang mit dem Einzug durch die Mitarbeiter der Haustechnik
- Kostenlose Durchführung von Kleinreparaturen in der Wohnung
- Regelmäßige Kontrollen der haus- und betriebstechnischen Anlagen
- Durchführung aller notwendigen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten durch eigene Fachkräfte bzw. externe Anbieter
- 24-Stunden technischer Bereitschaftsdienst
- Vorbeugende Brandschutzmaßnahmen, Kontrolle der brandtechnischen Anlagen und Veranlassung der regelmäßigen Wartung
- Durchführung von regelmäßigen Unterweisungen (mindestens 1 x pro Jahr) von Mitarbeitern zum Thema "Verhalten im Brandfall" und Umgang mit Gefahrstoffen
- Beratungsgespräche über die Möglichkeiten technischer Hilfeeinrichtungen mit Bewohnern und Angehörigen, wenn dies durch den Bewohner gewünscht und vereinbart wird
- Zentrale Schlüsselverwaltung, bei Einzug Übergabe der Schlüssel an den Bewohner und bei Auszug Rücknahme aller zur Verfügung gestellter Schlüssel
- Auf Wunsch des Bewohners Vermittlung von Renovierungs- oder anderer Reparaturarbeiten während der Vertragsdauer in der Wohnung

## Rezeption

- 24-Stunden Besetzung der Rezeption
- Reservierung und Abrechnung von Gästeappartements
- Überwachung der Notruf- und Brandmeldungen
- Telefon- und Informationszentrale, Auskünfte über Telefonanschlüsse (BRD), Zugverbindungen (Regional, BRD, Europa), Bedienung Fax- und Fotokopiergerät für die Bewohner
- Abgabe von Prospekten, Postkarten und Besucheressenmarken

## Verwaltung, Kultur und Sozialdienst

- Beratung und Unterstützung des Bewohners bei Umgang mit Behörden, Krankenkassen und sonstigen Sozialleistungsträgern
- Hilfen bei notwendiger Einleitung von Betreuungsverfahren
- Unterstützung bei außergewöhnlichen Anlässen und Feiern (Geburtstag, Jubiläen)
- Kontaktaufnahme und persönliche Beratung des Bewohners bei besonderen Lebenssituationen
- Erstellung des monatlichen Veranstaltungskalenders
- Organisation und Durchführung von Kunstausstellungen
- Planung und Durchführung hausinterner Veranstaltungen, Ausstellungen, Festen und Feiern
- Planung und Besuch von externen Veranstaltungen
- Fahrservice mit hauseigenem Kleinbus
- Organisation und Durchführung von Tagesausflugsfahrten und mehrtägigen Reisen
- Runder Tisch. Ein aktivierendes Angebot, um kognitive Fähigkeiten zu erhalten und zu stabilisieren
- Terminvereinbarung und Begleitung zu Fachärzten der näheren Umgebung

## Hilfestellungen im täglichen Leben

- Handreichungen bei allen Verrichtungen des täglichen Lebens, soweit diese vorübergehend nicht selbst ausgeführt werden können
- Notrufbereitschaft durch Pflegefachkräfte rund um die Uhr
- Vermittlung weitergehender Hilfen für Pflege und Betreuung
- Begleitung zu Aktivitäten und Veranstaltungen innerhalb des Altkönig-Stiftes einschließlich der Parkanlagen
- diskrete Anwesenheitsüberprüfung der Bewohner
- Entgegennahme von An- und Abmeldungen bei vorübergehender Abwesenheit
- Sofern erforderlich, Begleitung zu Arzt- oder Krankenhausterminen
- Bei Abwesenheit auf Wunsch Versorgung der Blumen in der Wohnung sowie Verwahrung der eingehenden Post
- Verteilung der eingehenden Post auf den Etagen

## Betreuung bei vorübergehender Erkrankung

- Kostenlose Betreuung bei vorübergehender, nicht dauerhafter Erkrankung und Pflege, soweit hierfür keine Leistungen nach SGB V bzw. SGB XI mit Krankenkassen und Beihilfestellen abgerechnet werden können
- Kontrolle der Vitalwerte, wie Blutdruck, Blutzucker, Körpertemperatur usw.

## Häusliche Krankenpflege nach SGB V (Krankenversicherung)

Die häusliche Krankenpflege wird gewährleistet, wenn diese auf eine Verordnung des behandelnden Arztes notwendig ist. Eine Zusage zur Kostenübernahme durch die Krankenkasse ist für die Leistungserbringung erforderlich.

Die Leistungen werden entsprechend § 37 SGBV und den bestehenden Vereinbarungen mit den Krankenkassen erbracht.

Die Abrechnung erfolgt nach dem mit den Krankenkassen vereinbarten Gebührenverzeichnis.

Die Zuzahlung für Leistungen der häuslichen Krankenpflege beträgt in den ersten 28 Tagen der Inanspruchnahme eines Kalenderjahres 10 % der Kosten. Danach wird bei Versicherten der gesetzlichen Krankenkassen unmittelbar mit den Krankenkassen abgerechnet.

Versicherte bei einer privaten Krankenkasse erhalten eine Rechnung nach dem Gebührenverzeichnis und können diese bei ihrer Krankenversicherung und/oder Beihilfestelle zur Erstattung einreichen.

## Häusliche Pflege nach SGB XI (Pflegeversicherung)

Der Pflege- und Betreuungsdienst im Altkönig-Stift gewährleistet für alle Bewohner eine fachlich qualifizierte Pflege nach den Bestimmungen des SGB XI.

Aufgrund der von den Pflegekassen festgestellten Pflegestufe werden Leistungen der Grundpflege und der hauswirtschaftlichen Versorgung erbracht.

Die Abrechnung erfolgt nach dem mit den Pflegekassen vereinbarten Gebührenverzeichnis. Bis zur Höhe der gesetzlich festgelegten Beträge werden die Leistungen bei Versicherten der gesetzlichen Pflegekasse unmittelbar mit der jeweiligen Pflegekasse abgerechnet. Darüber hinaus gehende Beträge hat der Bewohner gegenüber dem Altkönig-Stift selbst zu tragen.

Versicherte bei einer privaten Pflegekasse erhalten eine Rechnung nach dem Gebührenverzeichnis und können diese bei ihrer Pflegeversicherung und/oder Beihilfestelle zur Erstattung einreichen.

Für jeden Bewohner wird eine individuelle Pflegeplanung erstellt. In regelmäßigem Abstand wird die Pflegebedürftigkeit überprüft und die pflegerischen Leistungen neu vereinbart.

Grundlage ist das Modell einer ganzheitlichen körperlichen und psychosozialen Pflege. Die Organisation der Pflege erfolgt bewohnerorientiert und nicht nach funktionalen Gesichtspunkten.

## Betreuungsleistungen nach SGB XI